

Gremium	Termin	TOP	Status
Gemeinderat	06.04.2017	7	öffentlich

Beschlussvorlage	2017/048
Bauamt	

TOP 7

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB); Städtebauförderung; Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept

I. Vortrag:

1. Auf die Niederschriften der Gemeinderatssitzungen vom 12.05.2016 und 06.10.2016 wird verwiesen.

Anlagen: Anregungen der Fraktionen der Unabhängigen Bürger sowie der CSU

2. Die Verwaltung stellte einen Antrag zur Städtebauförderung bei der Regierung von Oberbayern.
 - 2.1. Mit Nachricht vom 30.01.2017 wurde von der Regierung mitgeteilt, dass die Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn im Zuge der Programmaufstellung „Städtebauförderung 2017“ vermutlich in ein „Bund-Länder-Programm“ aufgenommen wird.
 - 2.2. Als nächster Schritt soll nun ein integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (I-SEK) erstellt werden. Mit der Erarbeitung dieses Entwicklungskonzeptes soll ein langfristiges Leitbild erstellt werden, das die Funktion des Ortskerns stärkt.
 - 2.3. Um vergleichbare Angebote für die Erstellung von integrierten Entwicklungskonzepten einholen zu können, sollen sogenannte Leistungsbausteine vorgegeben werden. Dies sind neben der Aufnahme des Bestandes sowie der Zusammenfassung bestehender Ziele und Leitbilder auch z. B. die Erfassung der verkehrlichen Situation sowie das Herausarbeiten von Verkehrskonflikten, die Bestandssituation der Nahversorgung sowie Lösungen für die Zukunft. Weitere Leistungsbausteine sind auch das soziale Zentrum in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn sowie die Erfassung der Situation der Grün- und Freiraumstrukturen (Zusammenhänge und Wegebeziehungen).
3. Durch die Gemeinderatsfraktionen der Unabhängigen Bürger sowie der CSU wurden folgende Leistungsbausteine zum ISEK-Verfahren vorgebracht:
 - 3.1. Verkehr
Verbesserung der Verkehrssituation, An- und Abfahrten zu Schulen und Geschäften, alternative Mobilitätsarten und Fußgänger, ÖPNV
 - 3.2. Soziale Infrastruktur, Soziodemographie
Ausbau und Anpassung der sozialen Infrastrukturen entsprechend der demographischen Entwicklung, Wirtschaft, Kitas, Schulen, sozialer Wohnraum
 - 3.3. Ortsentwicklung und Flächenmanagement (Konzepte und Planungen)

Ziele und Leitbilder aus der Agenda, Entwicklung zur Marktgemeinde, Erhalt der Rodungsinsel

- 3.4. Einzelhandel und Gewerbe
Stärkung und Ergänzung des örtlichen Einzelhandels, Erfassung von Gewerbeflächen ggf. getrennt nach Dienstleistungen, Fachplanungen für Einzelhandel
- 3.5. Freizeit, Vereine und Erholung
Stärkung des Naherholungs- und Kulturangebotes, Erhalt der Dorfgemeinschaft und der örtlichen vereine
- 4. Resultierend aus der Analyse des Bestandes sollten Stärken und Schwächen in Plan und Text erarbeitet werden.
Ebenso sollte ein Zeit-Kosten-Maßnahmenmanagement vorgeschlagen werden.
- 5. Der Gemeinderat diskutiert die vorgeschlagenen Leistungsbilder und legt per Beschluss fest, welche der vorgeschlagenen Leistungsbilder in das ISEK-Verfahren einfließen soll.
Durch die Verwaltung werden daraufhin geeignete Fachplaner per Ausschreibung aufgefordert, entsprechende Angebote für die Erstellung der beschlossenen Leistungsbilder abzugeben. Diese Angebote werden dem Gemeinderat zur Abstimmung vorgelegt. Die in Frage kommenden Büros werden in der Gemeinderatssitzung vorstellig.

II. Antrag:

- 1. Der Gemeinderat der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn diskutiert und beschließt die vorgeschlagenen Leistungsbilder für das integrierte städtebauliche Konzept (ISEK):
 - 1.1. Verkehr
 - 1.2. soziale Infrastruktur, Soziodemographie
 - 1.3. Ortsentwicklung Flächenmanagement (Konzepte und Planungen), Grünräume
 - 1.4. Einzelhandel und Gewerbe
 - 1.5. Freizeit, Vereine und Erholung
- 2. Der Gemeinderat der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn beauftragt die Verwaltung mit der Ausschreibung geeigneter Fachplaner.

III. Beschluss:

Zu 1.1.	25 : 0
Zu 1.2.	25 : 0
Zu 1.3.	25 : 0
Zu 1.4.	25 : 0
Zu 1.5.	25 : 0